

## Modul N1 – Stille Post

### Zeitrahmen

20 Minuten

### Zielgruppe

- Kindergarten
- Volksschule
- Sekundarstufe I

### Inhaltliche Voraussetzung

Keine

### Lehrziel

Erkennen, dass während der Übertragung von Nachrichten in Netzen, in unserem Fall in einem menschlichen Netzwerk, Fehler auftreten können.



Quelle: <http://www.pixelio.de>

### Motivation

Das Stille Post Spiel kennen sicherlich alle Kinder. Man kann hier leicht eine Verbindung zu fehlerhaften Übertragungen in Netzwerken schaffen, da kaum einmal ein Wort am Ende richtig ankommt. Anschließend könnte man hier dann noch von der Codierung C6 Fehlererkennung mit den Kindern durchführen.

### Requisiten

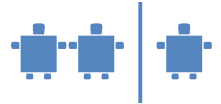
keine

### Partizipanden

Gesamte Gruppe/Klasse

### Vorgehensweise

1. Die Kinder spielen ein oder mehrere Durchgänge Stille Post. Das erste Kind denkt sich ein Wort oder einen Satz aus, flüstert dieses/n an seinen Nachbarn/seine Nachbarin weiter. Dieser flüstert das Wort wieder an seinen Nachbarn/seine Nachbarin weiter, bis alle Kinder einmal dran waren und die Botschaft die Runde durch die ganze Klasse gemacht hat. Am Ende jedes Durchgangs wird kontrolliert, ob das Wort richtig angekommen ist. Zusätzlich kann man, falls die Botschaft am Ende verfälscht ist noch prüfen bis zu welchem Kind die Botschaft noch korrekt übertragen wurde.
2. Um hier das Stille Post Spiel nicht für sich stehen zu lassen, muss vom ÜL erläutert werden, dass Übertragungsfehler auch in Netzwerken zwischen Computern auftreten können. Je länger unsere Menschenkette ist, umso unwahrscheinlicher ist es, dass das Wort noch im Originalzustand ankommt. Bei der Übertragung von Daten von Computer zu Computer



müssen wir also irgendwie überprüfen können, ob ein Fehler aufgetreten ist. (siehe C6 – Fehlererkennung)

### **Weiterführende Literatur**

Kurose, James; Ross, Keith: *Computernetze. Ein Top-Down-Ansatz mit Schwerpunkt Internet*. Pearson Studium. München, 2002.

Gallenbacher, Jens: *Abenteuer Informatik. IT zum Anfassen von Routenplaner bis Online-Banking*. Spektrum Akademischer Verlag, München, 2007.